

BEKANNTMACHUNG

Die LIST GmbH, handelnd im Auftrag des Freistaates Sachsen, vertreten durch die Straßenbauverwaltung, Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Bautzen, ist mit der Planung für das Vorhaben „B6, OD Markersdorf - Erfassung und Erkundung Entwässerungsanlagen zur Ableitung des Oberflächenwassers“ beauftragt.

Im Zeitraum vom 12.10.2026 bis 23.12.2026 erfolgen in der Gemarkung:

Markersdorf Flur 1:

Flurstücksnr.: 83/3, 88/1, 88/2, 88/3, 88/4, 88/5, 89, 90/4, 91/2, 92, 98, 99/1, 99/2, 110/4, 110/5, 110/6, 111

Markersdorf Flur 2:

Flurstücks- Nr.: 6/1, 6/3, 6/4, 7, 8, 12/10, 13, 14/7, 15/3, 15/6, 15/7, 16/7, 16/14, 16/18, 16/19, 17, 19/1, 19/2, 20/4, 20/5, 20/7, 21/1, 21/2, 22/1, 22/2, 30/1, 30/2, 47

Markersdorf Flur 5:

Flurstücksnr.: 1, 2, 3, 4, 5/2, 5/3, 6/1, 6/3, 6/7, 7, 8/2, 8/3, 8/4, 9/6, 9/7, 9/12, 11/9, 11/12, 11/15, 12, 13/2, 20/1, 21/1, 21/2, 21/3, 23/11, 27/1, 27/3, 28/1, 29, 30/6, 32/11

Markersdorf Flur 10:

Flurstücksnr.: 264/4, 270/8, 305, 309/1, 309/2, 310, 312, 313, 314, 315, 316, 323, 324, 325, 326, 327/1, 328/1, 328/2, 329/1, 338, 339, 340, 342, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361/1, 361/2, 361/3, 362/1, 362/2, 363, 365/2, 365/4, 377, 378, 379, 380, 381/1, 381/3, 381/4, 393, 394/1, 394/2, 396/1, 396/2, 397, 398/1, 398/2, 399, 400/1, 400/2, 401/1, 401/2, 402/1, 402/2, 403, 404, 417/1, 418, 419/1

Markersdorf Flur 13:

Flurstücksnr.: 19/4, 23/2, 24, 25/2, 26/3, 26/5, 26/6, 26/8, 29/3, 29/5, 29/7, 29/8, 29/10, 30/1, 30/2, 34, 35/3, 35/6, 41/2, 41/3, 41/4, 41/5, 42/6, 42/8, 42/9, 42/10, 42/15, 42/16, 48/2, 48/3, 48/5, 48/6, 49, 50/1, 50/3, 50/5, 50/6, 52, 60/2, 61, 62/1, 62/2, 62/4, 63/5, 63/6, 66/7, 67/3, 68, 69/4, 76, 78, 79, 80, 81, 96/1, 96/2, 96/5, 96/8, 96/9, 97, 98, 103, 104, 105

Vermessungen:

Es erfolgt eine Überprüfung, Erkundung und Vermarkung des geodätischen Grundlagenternetzes sowie Vermessungsarbeiten im Festpunktfeld. Zusätzlich können Absteckungsarbeiten zur temporären Kennzeichnung von Mess- und Arbeitspunkten notwendig werden. In dem Zusammenhang ist ein Betreten oder Befahren der Flurstücke mit entsprechenden Geräten erforderlich. Wir bitten um Verständnis.

Die Ausführung dieser Arbeiten liegt im öffentlichen Interesse. Grundstückseigentümer und Nutzungsberechtigte sind nach § 16 a Abs. 1 Bundesfernstraßengesetz verpflichtet, die Durchführung zu dulden.

Etwaig durch diese Vorarbeiten entstehende unmittelbare Vermögensnachteile werden in Geld entschädigt. Sollte eine Einigung über eine Entschädigung in Geld nicht erreicht werden können, setzt die zuständige Behörde auf Antrag die Entschädigung fest.

Sollte eine Einigung über eine Entschädigung in Geld nicht erreicht werden können, setzt die zuständige Behörde auf Antrag die Entschädigung fest.

Die Bekanntmachung ist abrufbar unter: <https://mitdenken.sachsen.de/1068043>

Kontakt: Pressestelle@list.sachsen.de



Hainichen, 31.08.2026

Im Auftrag
LISt GmbH
Ernst-Thälmann-Straße 5
09661 Hainichen